

# Fellowship IX Schwindel und Kopfschmerzen

## Vertiefung im interdisziplinären Schwindelzentrum und Kopfschmerzsprechstunde

**Stellenprozentage: 100%**

**Dauer: 6-12 Monate**

**Voraussetzungen:**

- 2 Jahre allgemeine Neurologie (in Ausnahmen 1 Jahr)
- ausreichende Deutsch- und Französischkenntnisse

### **Einleitung in das Spezialgebiet**

Schwindel und Kopfschmerz gehören zu den häufigsten neurologischen Symptomen in der klinischen Praxis, und zwar sowohl in der Akut-/Notfall-Medizin als auch in der elektiven neurologischen Poliklinik. Zirka 20-30% der Menschen können von Schwindel betroffen sein. Etwa 10% der Bevölkerung hat einmal in seinem Leben eine Schwindelepisode gehabt aufgrund einer Störung des Gleichgewichtsorgans. Gleichzeitig sind primäre Kopfschmerzen, insbesondere Migräne sehr häufig und müssen von sekundären Kopfschmerzen abgegrenzt werden. Die Identifikation von sekundären Kopfschmerzen ist essentiell, einerseits für eine effektive Therapie für die Vermeidung von Komplikationen aus der Kopfschmerzursache.

### **Lokales Leistungsangebot**

Im Rahmen des ambulanten Neurozentrums sowie des interdisziplinären Schwindelzentrums bieten wir sowohl eine Grundversorgung als auch eine hochspezialisierte Versorgung neurologischer Patienten an.

Im interdisziplinären Schwindelzentrum, in welcher Neurologie, HNO, Zentrum für Seh- und Wahrnehmungsstörungen (Neuroophthalmologie/Orthoptik), Psychosomatik und Physiotherapie eng zusammenarbeiten, behandeln wir Patienten mit komplexen Schwindelproblemen. Wir legen Wert auf die klinische Beurteilung und decken die gesamte technische Zusatzdiagnostik ab.

In der Kopfschmerzsprechstunde werden Patienten mit häufigen und seltenen Kopf- sowie Gesichtsschmerzen und anderen Schmerzsyndromen untersucht und behandelt. Es besteht eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit, u.a. mit dem Schmerzzentrum Insel, der Psychosomatik, der Neurochirurgie, der Ophthalmologie und der Neuroradiologie. Je nach klinischer Präsentation werden den Patienten pharmakologische, nicht-pharmakologische Behandlungen sowie eine Teilnahme an neuesten Therapiestudien angeboten. Schwerpunkte sind weiterhin sekundäre Kopfschmerzen, insbesondere bei Liquordruckproblematik (spontane intrakranielle Hypotension, intrakranielle Hypertension), migränöse Sehstörungen (Visual Snow Syndrom, persistierende Migräneaura), und trigeminoautonome Kopfschmerzen (Cluster-Kopfschmerz, paroxysmale Hemicranie, SUNCT, Hemicrania continua).

## **Forschungsschwerpunkte / Aktivitäten**

Sie haben die Möglichkeit zur Mitarbeit an diversen wissenschaftlichen Projekten und auch zur Durchführung von eigenen Projekten. Kongressteilnahme und Vorstellung eigener Daten wäre ein Ziel. Eine aktive Beteiligung an Lehre und Weiterbildung ist möglich.

Forschungsschwerpunkte sind die Akutbehandlung von Schwindelpatienten auf dem Notfall und im Kopfschmerzbereich die sekundären Kopfschmerzen bei intrakranieller Hypo- und Hypertension, Bildgebung bei Migräneaura sowie anhaltende Sehstörungen bei Migräne, wie z.B. das Visual Snow Syndrom. Wichtige Besonderheiten sind weiterhin die Kopfschmerz-Gruppenprogramme sowie die interdisziplinären Boards zum Thema invasive Neuromodulation und zu operativen Therapien bei Kopfschmerzen.

## **Weiterbildungsziele für den Fellow / Klinisches Training**

- Betreuung von ambulanten Patienten im interdisziplinären Schwindelzentrum (50% Pensum) und in der Kopfschmerzsprechstunde (50% Pensum) der Neurologischen Poliklinik unter Anleitung des Zentrumsleiters mit zunehmender eigenverantwortlicher Tätigkeit
- Erlernen und selbstständige Durchführung von elektrophysiologischen Zusatzuntersuchungen bei Schwindel-Patienten (z.B. Videookulographie inkl. Video-Kopfpulstest, Posturographie/Ganganalyse, VEMPs)
- Enge interdisziplinäre Zusammenarbeit in den Bereichen
  - Schwindel: mit der HNO (Neurootologie), dem Zentrum für Seh- und Wahrnehmungsstörungen (Neuroophthalmologie), Psychosomatik und der spezialisierten vestibulären Physiotherapie
  - Kopfschmerz: mit dem Schmerzzentrum, der Psychosomatik, Ophthalmologie, Neurochirurgie und Physiotherapie
- Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten, wenn gewünscht auch eigenverantwortliche Durchführung eigener Forschungsprojekte unter Anleitung oder Teilnahme an multizentrischen Studien

## **Didaktisches Angebot / Veranstaltungen Wochenplan**

Enge individuelle Betreuung durch die Sprechstundenleiter im ambulanten Neurozentrum. Mitgestaltung beim Ausbau der Sprechstunden, z.B. bei der Erweiterung des Kopfschmerz-Boards bzw. der Etablierung einer stationären Kopfschmerz-Therapie, die momentan zusammen mit der Psychosomatik aufgebaut werden soll.

Einmal pro Woche interdisziplinäre Betreuung (Orthoptik/Neuroophthalmologie) von Patienten im Sehzentrum, Teilnahme am wöchentlichen interdisziplinären Schwindel-Rapport mit den Kollegen der HNO.

Regelmässige Durchführung von Fallvorstellungen im Rahmen der Morgenfortbildungen der Neurologischen Klinik.

### Beispiel Wochenplan (Schwindel/ Kopfschmerz SS)

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45		Morgen- FB	Morgen- FB	8:00 Orthoptik Fallbesprechung	Morgen- FB
8:15-9:00	Frühbesprechung	ANZ-Poliklinik Rapport		Sehzentrum	
9:00 – 12:00	Kopfschmerz –SS	Schwindel - SS	Kopfschmerz –SS	Sehzentrum	Kopfschmerz–SS/ Schwindel-SS i.W.
13:00-16:00	Kopfschmerz –SS	Schwindel - SS	Kopfschmerz –SS	Schwindel - SS	Büro Admin
16:30		Neurootologische Fallbesprechung	ANZ-Röntgen Rapport		

#### Kontakt

Verantwortlicher Oberarzt Schwindelzentrum:

Prof. Dr. med. Roger Kalla, [roger.kalla@insel.ch](mailto:roger.kalla@insel.ch); [hassen.kerkeni@insel.ch](mailto:hassen.kerkeni@insel.ch)

Verantwortlicher Oberarzt Kopfschmerzsprechstunde:

Prof. Dr. med. Christoph Schankin, [christoph.schankin@insel.ch](mailto:christoph.schankin@insel.ch)